

FIXSCREEN® MINIMAL SOLAR

Vorbau EW 1 - Surface-mounted IM 1

MONTAGEANLEITUNG - INSTALLATION INSTRUCTIONS



Inhaltsverzeichnis

1 • Allgemeines	3
2 • Montagesituation	3
3 • Montage.....	4
3.1 • Demontage der Seitenführungen	4
3.2 • Montage der Seitenführungen	5
3.3 • Montage der Kassette.....	7
3.4 • Befestigung der Kassette an der Seitenführung.....	9
3.5 • Einrasten Seitenführungen	9
3.6 • Motor in Betrieb nehmen	11
3.7 • Befestigen der Endschiene	11
4 • Häufig gestellte Fragen	13
5 • Technische Merkmale	15
5.1 • Technische Merkmale des Motors.....	15
5.2 • Technische Merkmale des Solarpanels	15
5.3 • Technische Merkmale der Batterie	15
6 • Endabstellung.....	16
6.1 • Somfymotor	16
7 • Endkontrolle	17
8 • Wartung	18
9 • Entsorgung des Produktes.....	19

1 • Allgemeines

! SICHERHEIT

Geeignete Sicherheitsvorschriften am Standort beachten:

- Keine Leitern, sondern einen Lift oder eine Arbeitsplattform verwenden
- Die Zone unter/um die Installation herum deutlich absperren
- Geeignete Sicherheitskleidung und Sicherheitsschuhe tragen
- Präzises Arbeiten ist reibungsloser, sicherer und letztendlich schneller

Fixscreen Minimal Solar besteht aus:

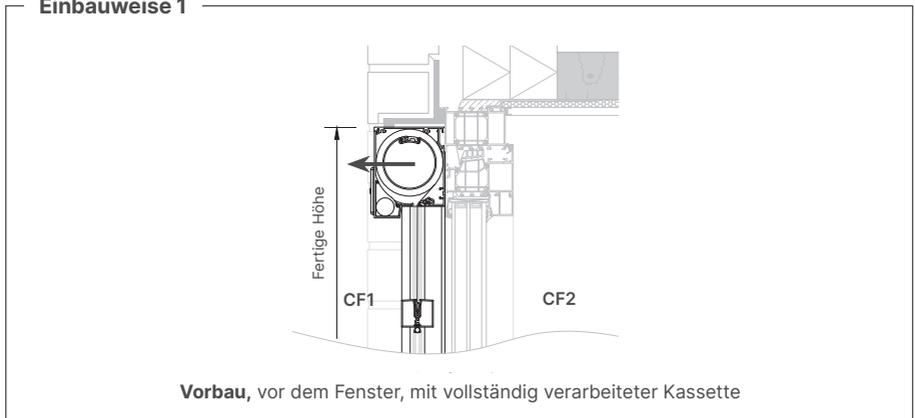
- Kassette S, inklusive hochwertigem Tuch, Tuchwelle und Motor
- Pro System ein Paar Seitenführungen
- Ein Paar Seitenführungen und eine Koppelseitenführung pro angeschlossenem System
- Eine wahlweise gelieferte oder vormontierte beschwerte Endschiene, die eine reibungslose Führung des Gewebes gewährleistet

Solarpaneel auf der Kassette montiert (Standard):

- Die Batterie befindet sich in der abnehmbares Profil von die Kassette.
- Die Solarzelle wird an der Vorderseite der Kassette montiert.

2 • Montagesituation

Einbauweise 1

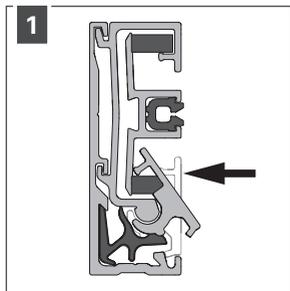


← Richtung der Entnahme der Tuchwelle

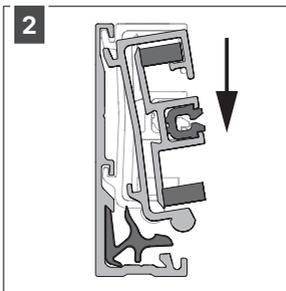
3 • Montage

3.1 • Demontage der Seitenführungen

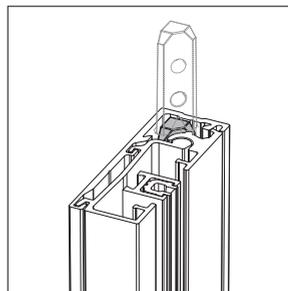
• Seitenführung XS



1
Klicken Sie das Schließprofil der Seitenführung offen.

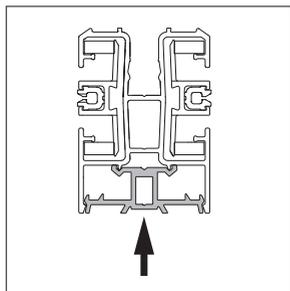


2
Schieben Sie nun das Zwischenprofil der Seitenführung vom festen Profil weg. Die Seitenführung ist nun demontiert.

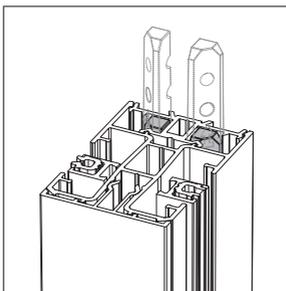


Der Montagestift ist bereits in der Seitenführung vormontiert. Dieser kann so positioniert bleiben, bis die Kassette und die Seitenführung miteinander verschraubt sind.

• Koppelseitenführung C.40



Rasten Sie das Zwischenprofil vom festen Profil der Koppelseitenführung aus.



Die Montagestifte sind bereits im festen Profil vormontiert. Diese können so positioniert bleiben, bis die Kassette und die Koppelseitenführung miteinander verschraubt sind.

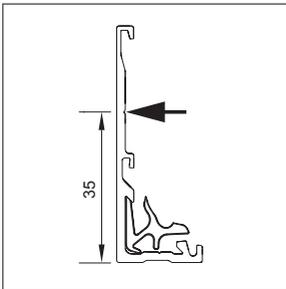
3.2 • Montage der Seitenführungen

! HINWEIS

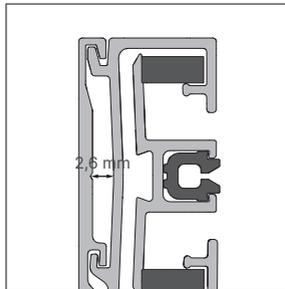
Die Montage des festen Profils muss mit großer Sorgfalt geschehen, damit die weitere Montage und Bedienung des Fixscreen Minimal Solar reibungslos verlaufen.

• Seitenführung XS

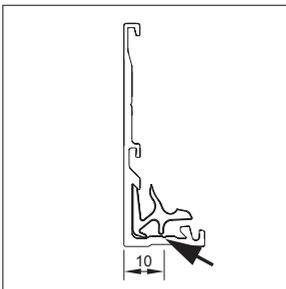
Das feste Profil der Seitenführung kann entweder seitlich oder an der Rückwand der Struktur befestigt werden. Beachten Sie einen maximalen Abstand von 450 mm zwischen zwei Befestigungspunkten.



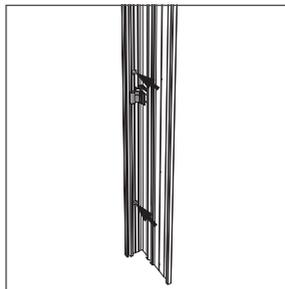
Für die seitliche Montage ist eine Markierung bei 35 mm sichtbar, an der Sie die Befestigung leicht vornehmen können.



Verwenden Sie Schrauben mit einer maximalen Höhe von 2,5 mm, um sicherzustellen, dass die Seitenführung reibungslos einrastet.



Für die Montage an der Rückwand ist eine Markierung bei 10 mm sichtbar, an der Sie die Befestigung leicht vornehmen können.



Zur Montage an der Rückwand kann optional eine Bohrung mit einem Bohrloch von \varnothing 4,5 mm gewählt werden. Diese sind im Abstand von 150 mm angebracht.

- Koppelseitenführung C.40



Diese Koppelseitenführung wird alle 250 mm mit Schlitzfen (5 mm x 20 mm) vorgebohrt.

Beachten Sie einen maximalen Abstand von 500 mm zwischen zwei Befestigungspunkten.

Bitte beachten Sie, dass dieses Profil mit der Unterseite der Kassette ausgerichtet ist. An der Unterseite dieses Profils befindet sich eine Öffnung von 4 mm, die mit der Bodenplatte, die sich am Zwischenprofil befindet, gefüllt wird.



TIPP

Überprüfen Sie die korrekte Platzierung der Seitenführungen: Wasserwaage, gegenseitiger Abstand und Rechtwinkligkeit vgl. 6. Endkontrolle, Seite 17.

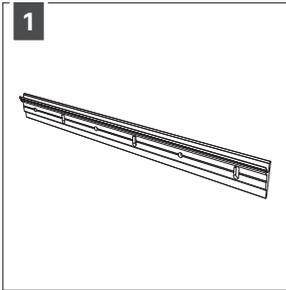
3.3 • Montage der Kassette

3.3.1 • Sicherung der Kassette

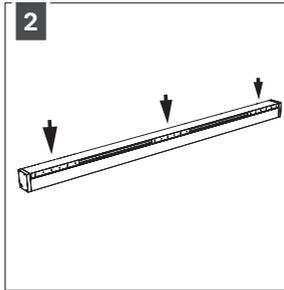
Die Small Kassette darf aber muss nicht gesichert werden. Die Befestigung der Kassette an der Seitenführung ist ausreichend.

Dies ist auf zwei Arten möglich:

- **Durch die Verwendung des Aufhängeprofilis**

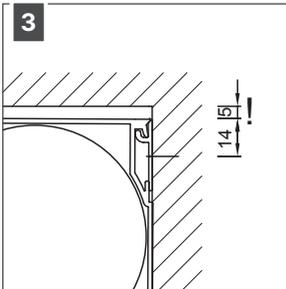


Das Aufhängprofil hat eine Länge von 300 mm und kann an der Unterkonstruktion befestigt werden.

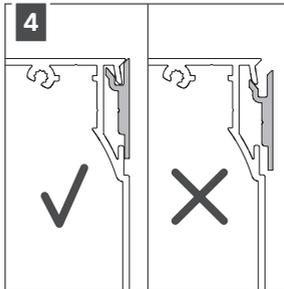


Wenn Sie das Aufhängprofil wählen, werden standardmäßig drei Aufhängprofile geliefert.

- Ein Profil, um ein Durchbiegen des Kassettenprofils in der Mitte zu verhindern.
- Zwei Profile zur Positionierung an den Seiten der Kassette.

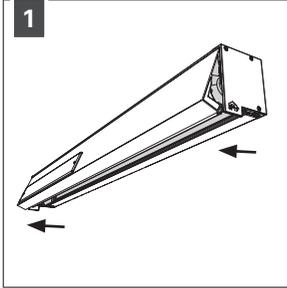


Positionieren Sie das Aufhängprofil so, dass noch genügend Platz zum Einhaken der Kassette verbleibt.

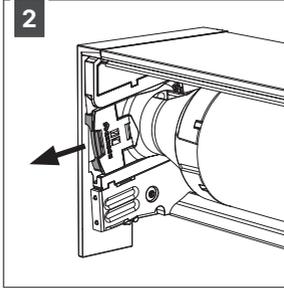


Achten Sie darauf, dass die Kassette beim Aufhängen korrekt in das Aufhängprofil eingehakt wird.

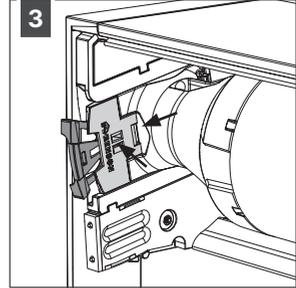
- **Durch Befestigung des Kassettenprofils direkt an der Unterkonstruktion**
Dazu muss zunächst das Tuchwellenpaket demontiert werden.



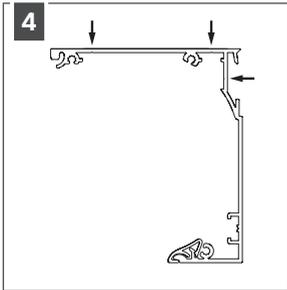
Öffnen Sie das Kassettenprofil durch Ziehen an den äußeren Seiten.



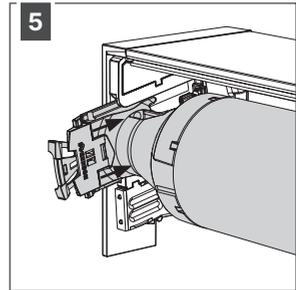
Um das Tuchrohrpaket zu entfernen, ziehen Sie am blauen Kunststoffteil.



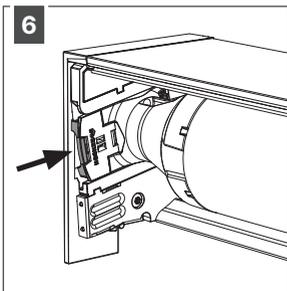
Anschließend können Sie die Feder des Schiebers eindrücken und die Tuchrolle ohne Schrauben entfernen.



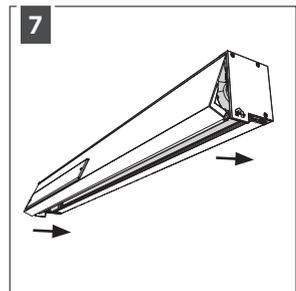
Die Kasette kann nun gesichert werden. Beachten Sie hierbei die vorgesehenen Bohrlinien, sodass das Tuch den Schraubkopf nicht berühren kann. Bringen Sie eine Sicherung sowohl nahe der Seitenkonsolen als auch in der Mitte des Kassettenprofils an.



Ziehen Sie dann das blaue Kunststoffteil wieder zurück, um das Tuchwellenpaket in die Kasette zu schieben.

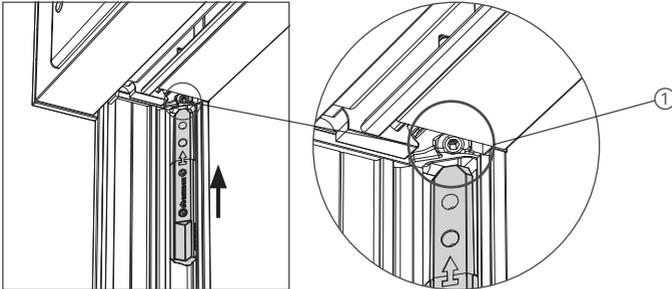


Nachdem Sie das Klicken gehört haben, können Sie den blauen Teil unter die Feder schieben. Die Tuchrolle ist nun gesichert.



Rasten Sie das Kassettenprofil ein.

3.4 • Befestigung der Kassette an der Seitenführung



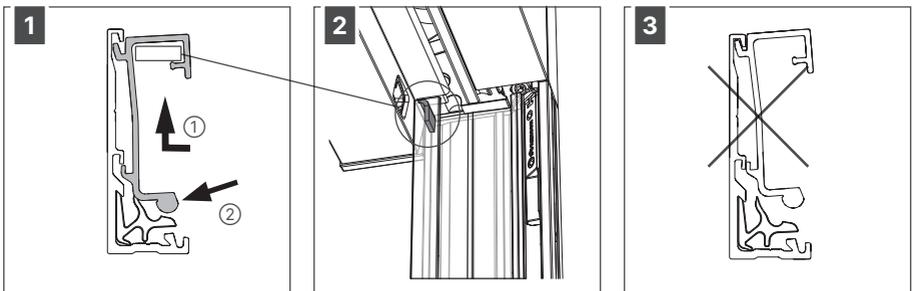
Die Sicherung der Kassette an der Seitenführung erfolgt über verstellbare Montagestifte. Diese sind bereits in der Seitenführung vormontiert. Lösen Sie den Montagestift mit einem Inbusschlüssel 2,5 und schieben Sie den Montagestift in die Kassette, bis der Pfeil auf dem Stift vollständig verdeckt ist. Dann wieder anziehen und die gebrauchsfertige Stellschraube ① in der Kassette anschrauben. Die Kassette ist nun gesichert.

3.5 • Einrasten Seitenführungen

! ACHTUNG

Achten Sie darauf, dass der Reißverschluss des Tuchs nicht beschädigt wird, wenn die Seitenführungen eingerastet werden.

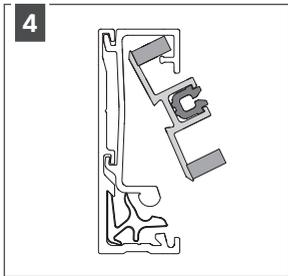
• Seitenführung XS



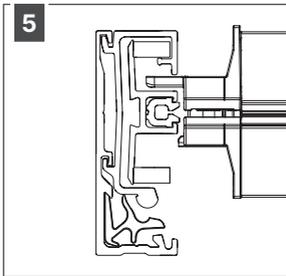
Schieben Sie das Zwischenprofil der Seitenführung gemäß Zeichnung in das feste Profil ①. Achten Sie dabei darauf, dass der Haken des abnehmbaren Kassettenprofils richtig in der Führung sitzt.

Rasten Sie dieses Zwischenprofil vollständig fest ein, indem Sie auf die Position drücken, an der die Clips sichtbar sind ②.

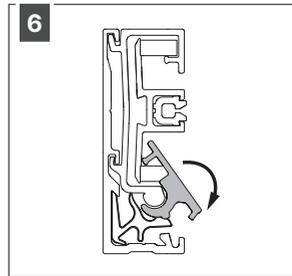
Stellen Sie sicher, dass das Zwischenprofil korrekt eingerastet wurde.



Drehen Sie das Aluminium-Reißverschlussführungsprofil in das Zwischenprofil und stellen Sie sicher, dass der Zellgummi richtig positioniert ist. Schieben Sie das Tuch in die Aluminium-Reißverschlussführung.

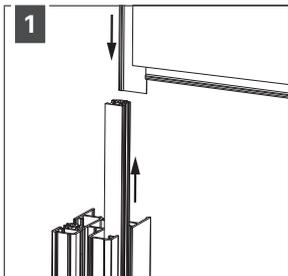


Wenn die Endschiene bereits vormontiert ist, achten Sie darauf, dass der Finger der Endschiene in Bezug auf das Aluminium-Reißverschlussprofil richtig positioniert ist.

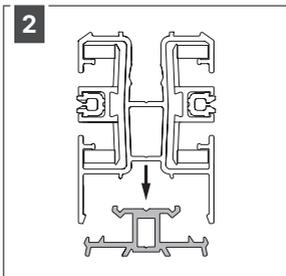


Drehen Sie dann die Verriegelungsvorrichtung in die Seitenführung und rasten Sie es ein. Achten Sie darauf, dass der Zellgummi perfekt gerade bleibt.

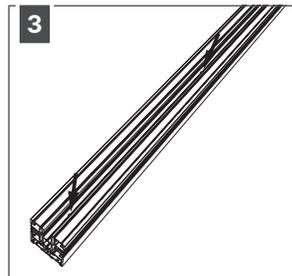
• Koppelseitenführung C.40



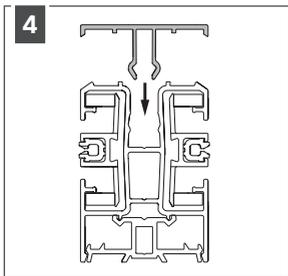
Schieben Sie beide Tuchteile vorsichtig in die Aluminium-Reißverschlussführung. Dies wird einfacher, wenn Sie den Reißverschluss etwas aus dem Zwischenprofil herauschieben.



Rasten Sie die Koppelseitenführung am festen Profil ein.

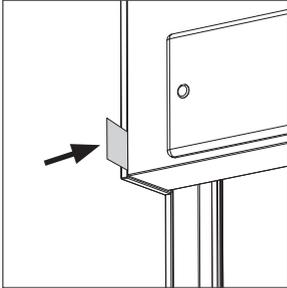


Befestigen Sie anschließend beide Profile aneinander. Schraubenlöcher sind alle 250 mm vorgesehen, achten Sie darauf, mindestens alle 500 mm eine Befestigung vorzusehen. Jede Koppelseitenführung ist mit einem Tütchen Schrauben versehen.



Rasten Sie dann auf das abnehmbare Profil am Zwischenprofil der Koppelseitenführung ein.

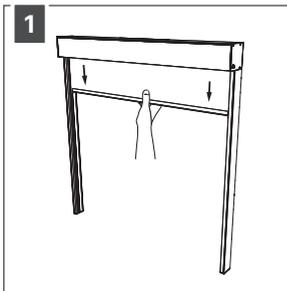
3.6 • Motor in Betrieb nehmen



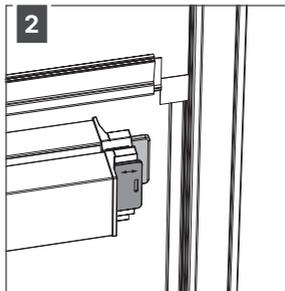
Entfernen Sie den Kunststoff zwischen der Seitenkonsole und dem abnehmbaren Kassettenprofil auf der Motorseite. Die Verbindung zwischen Akku und Motor ist nun hergestellt und das System kann betrieben werden.

3.7 • Befestigen der Endschiene

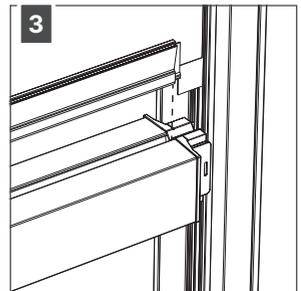
Wenn die Endschiene separat geliefert wird, muss diese am Tuch montiert werden.



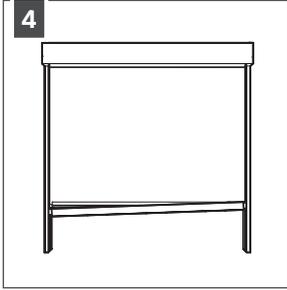
Schließen Sie den Motor an. Senken Sie das Tuch auf eine angenehme Arbeitshöhe.
Achtung! Führen Sie das Tuch, damit es aufgrund der fehlenden Endschiene nicht automatisch herunterfällt.



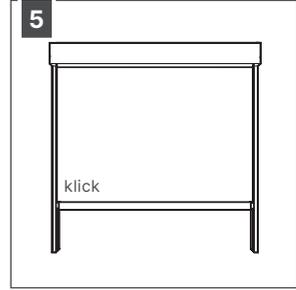
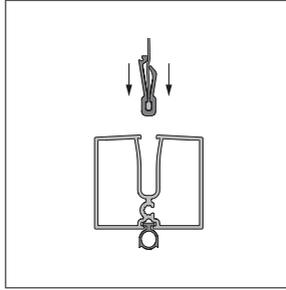
Halten Sie die Endschiene richtig fest. Der feste untere Leistenfinger befindet sich auf der Fensterseite. Der bewegliche untere Leistenfinger bleibt somit voll zugänglich.



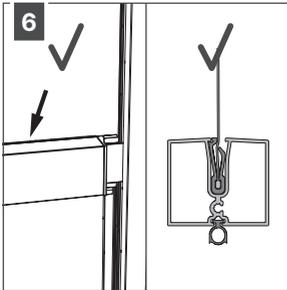
Um die Endschiene auf dem Tuch einzurasten, beginnen Sie am besten auf einer Seite (links oder rechts). Achten Sie zu Beginn darauf, dass das Clip-Profil an der Kunststoff-Endkappe anliegt.



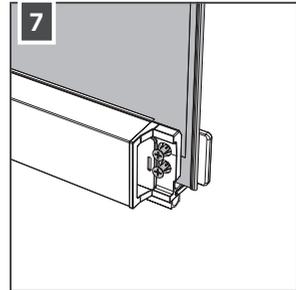
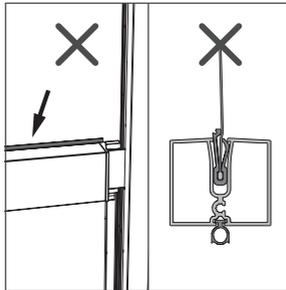
4 Schieben Sie das Clip-Profil in die Endschiene. Drücken Sie sowohl hinter als auch vor dem Tuch auf das Clip-Profil.



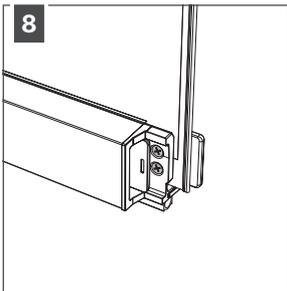
5 Fahren Sie nun von einer Seite zur anderen fort.



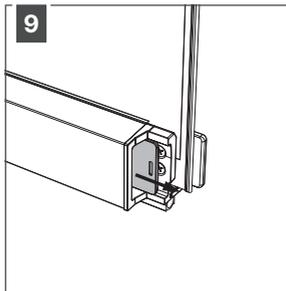
6 Stellen Sie sicher, dass sich die Clips ordnungsgemäß in der Endschiene befinden.



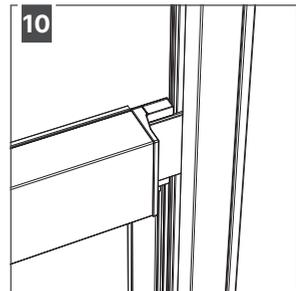
7 Positionieren Sie das Tuch korrekt in der unteren Leistenstütze. Achten Sie darauf, dass sich das Tuch vollständig flach zwischen den unteren Leistenstützen befindet.



8 Schrauben Sie die untere Leistenstütze an das Tuch.



9 Durch Drücken auf den Finger der unteren Leistenstütze positioniert diese sich vor den Schrauben.



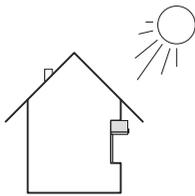
10 Jetzt sind diese nicht mehr sichtbar und wir haben jederzeit die Gewährleistung einer korrekten Positionierung der Endschiene in der Seitenführung.

4 • Häufig gestellte Fragen

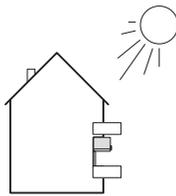
Was ist hinsichtlich der Anbringung zu beachten?

Montieren Sie den Solarpaneel niemals hinter einem Fenster oder im Schatten. Die Photozellen müssen immer erreichbar bleiben für Sonnenlicht, bringen Sie nichts davor an. Achten Sie darauf, dass kein Schnee auf dem Solarpaneel liegt und die Photozellen nicht durch Vegetation, Überhänge usw. bedeckt werden.

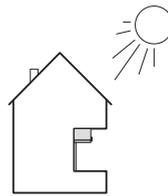
In den unten aufgeführten Situationen raten wir von einer Montage des Fixscreen Minimal Solar ab.



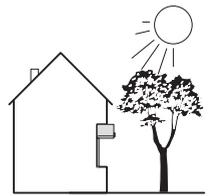
Große
Dachüberstände



Balkone



Tiefe Laibungen



Abdeckungen
durch Vegetation

Spezifische Sicherheitshinweise

- 1) Das Panel und seine Halterung dürfen keinesfalls durchbohrt werden.
- 2) Auf dem Solarpanel nie etwas ablegen (Gefahr des Verkratzens oder Bruchs), insbesondere bei der Installation.
- 3) Nie Stoffe auf die Photovoltaikzellen der Solarpanels bringen, die die Sonnenstrahlung filtern können (z.B. Farbe).

Kann der Fixscreen Minimal Solar in allen Ländern eingesetzt werden?

Der Fixscreen Minimal Solar ist weltweit erhältlich, für Länder zwischen 52° Nord und Süd auf der Karte unten. Dieses Einsatzgebiet wurde von den Vorschriften von Somfy übernommen. Der Fixscreen Minimal Solar darf nicht in den mit „nicht möglich“ gekennzeichneten Zonen eingesetzt werden, da die Batterie nicht beständig gegen Temperaturen unter -20 °C ist und daher die Funktion nicht garantiert werden kann.

Jede Verwendung außerhalb des von Renson definierten Einsatzgebiets ist nicht vorschriftsgemäß. Hierdurch und durch die Missachtung der Anweisungen in der Anleitung erlischt jegliche Haftung und Garantie von Renson und kann eine einwandfreie Funktion des Systems nicht garantiert werden.



5 • Technische Merkmale

5.1 • Technische Merkmale des Motors

Spannungsversorgung	12 V DC (min 11,5 V, max 14 V)
Funkfrequenz	868 MHz (IO) - 433,42 MHz (RTS)
Schutzart	IP 44
Temperaturbereich	normal -10°C / +40°C und kurzfristig -20°C / +60°C
Max. einlernbare Funksender	9 (IO) - 12 (RTS)
Max. einlernbare Sensoren	3
Elektrische Isolierung	Klasse III

5.2 • Technische Merkmale des Solarpanels

Abgegebene Spannung (V)	12
Abgegebener Strom (mA)	196
Leistung (W)	3,2
Schutzart	X4 (Photovoltaikzellen: IP67)
Abmessungen (mm)	470 × 60 × 6
Gewicht (g)	230

5.3 • Technische Merkmale der Batterie

Typ	NimH
Spannung	12 V
Kapazität	2200 mAh
Durchmesser - mm	Ø 24 max
Anzahl Drähte des Kabels	2 Drähte - 1 Konnektor
Temperaturbereich (Wirkung / Lagerhaltung)	-20 / + 70°C (extreme Temperaturen verursachen eine schnellere Entladung und Verbrauch der Batterie)
Maximale Ladedauer	3 Std. 30 Min.
Schutzart	IP X4 (außerhalb Konnektor IPX1)
Maximale Lagerungsdauer (vor dem ersten Laden)	6 Monate bei 20 °C. Nach dieser Lagerungszeit ist die Batterie tiefentladen.

6 • Endabstellung

6.1 • Somfymotor

Die Endpunkte (oben und unten) einstellen!

Die Endpunkte (oben und unten) sind noch nicht eingestellt.

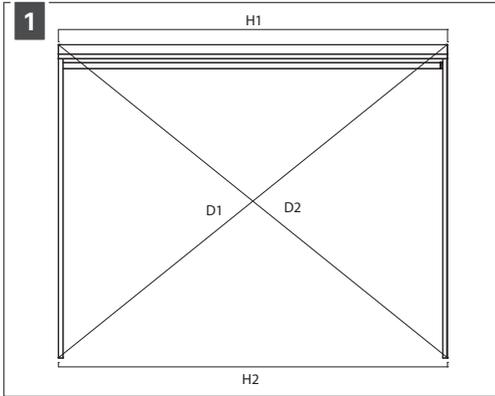
Der oberen Endpunkt:

Stellen Sie sicher, dass die Endschiene so dicht wie möglich an die Kassette anschließt (Endschiene mit Abdichtungslippe bleibt teilweise sichtbar). Eine Endabschaltung muss aber vom Installateur noch eingestellt werden.

Abschaltung unterer Endpunkt:

Stellen Sie diese Position auf Neu ab bis zur Unterseite der Screen (beachten Sie hierzu 10 mm Spiel für die Abdichtungslippe).

7 • Endkontrolle



Vor dem Starten des Motors:
Überprüfen Sie die Rechtwinkligkeit. Die Diagonalen (D1 und D2) und die Parallelen (H1 und H2) müssen für ein ordnungsgemäßes Abrollen des Tuches möglichst gleichmäßig sein.

$$D1 = D2 \text{ und } H1 = H2$$

- 2** Überprüfen Sie, ob die Endpunkte eingestellt sind. Wenn diese nicht eingestellt sind, stellen Sie die Endpunkte so ein, dass der Motor automatisch in der gewünschten oberen und unteren Position stoppt (siehe Dokumente zur Einstellung des Motors).
- 3** Achten Sie darauf, den unteren Punkt auf 10 mm vom Ende der Seitenführungen entfernt einzustellen, damit das Tuch gespannt bleibt.
- 4** Überprüfen Sie, ob alle Schrauben, Bolzen und Muttern fest verschraubt sind.
- 5** Rollen Sie das Tuch mehrmals auf und ab, um einen ordnungsgemäßen Betrieb zu gewährleisten.

8 • Wartung (siehe auch unser Garantiezertifikat*)

Das Produkt ist wartungsarm, aber um viele Jahre lang Freude an Ihrem Produkt zu haben, empfehlen wir Folgendes:

- Wenn das Tuch während eines unerwarteten Regens nass wird, können Sie es problemlos aufrollen und bei besserem Wetter zum Trocknen abrollen. Vermeiden Sie jedoch, dass das Tuch länger als drei Tage nass aufgerollt wird, um Schimmelbildung und Fleckenbildung zu verhindern.
- Entfernen Sie vor der Reinigung lose Verschmutzungen mit einer Bürste oder einem Staubsauger. Dann können Sie ein Reinigungsmittel (keine ätzenden Produkte) und lauwarmes Wasser verwenden, um den verbleibenden Schmutz zu entfernen. Spülen Sie das Tuch nach der Reinigung immer aus. Vermeiden Sie die Reinigung bei starker Sonneneinstrahlung: Die schnelle Trocknung der Seifenlauge kann Flecken auf dem Tuch hinterlassen.
- Achten Sie darauf, dass sich auf dem Solarpanel kein Schnee absetzt und stellen Sie sicher, dass die Photovoltaikzellen nicht durch Schnee, Blätter usw. beschattet werden.

Verwenden Sie keine aggressiven Schleifmittel.

- Reinigen Sie die Photovoltaikzellen mit klarem Wasser und einem weichen Lappen, um sie nicht zu verkratzen.
- Verschmutzte eloxierte oder pulverbeschichtete Profile können mit lauwarmem Wasser und einem weichen Reinigungsmittel gereinigt werden. Verwenden Sie jedoch niemals korrosive oder aggressive Produkte, Scheuerschwamm oder andere Schleifmittel. Darüber hinaus raten wir davon ab, Hochdruckgeräte zu verwenden.
- Gelenk- oder Drehteile müssen jährlich geschmiert werden. Verwenden Sie ein Trockenschmiermittel (PTFE Flex Lube (1287)).
- Kunststoffgleithülsen können nach der Reinigung mit einem Trockenschmiermittel (PTFE Flex Lube (1287)) geschmiert werden (Zweige und Blätter entfernen).
- Überprüfen Sie Ihr Produkt regelmäßig auf Äste, Blätter, Vogelnester usw. und entfernen Sie diese. Pflegen Sie dieses Produkt mit Sorgfalt.
- Als Hersteller empfehlen wir eine regelmäßige technische Überprüfung durch den Techniker: bei Nichtwohnbauten und privat genutztem Sonnenschutz jährlich.
- Verwenden Sie immer Original-Ersatzteile des Herstellers.

Wichtige Hinweise

- Renzon übernimmt keine Verantwortung oder Garantie für die automatische Steuerung des Screenmotors, außer für die Anwendungen von Somfy.
- Renzon kann nicht garantieren, dass das Kommunikationsprotokoll für die Gebäudeautomation und/oder die Haustechnik mit dem Screenmotor kompatibel ist.
- Durch den Produktionsprozess können kleine Farbabweichungen zwischen Farbmustern und den Profilen/Tüchern des Sonnenschutzes auftreten. Zwischen Komponenten und Profilen können geringe Farbunterschiede bestehen.
- Das Tuch kann leichte Farbnuancen und kleinere Unvollkommenheiten aufweisen.
- Waffel-, Fischgrät- oder Faltenbildung auf Tüchern ist möglich und fällt nicht unter die Garantie!
- Die Farbe des Sonnenschutztsuchs kann sich im Laufe der Zeit leicht ändern, abhängig von den gewählten Farben und Designs.
- Bei Screens, bei denen das Tuch durch das Gewicht der Endschiene oder eines Spannsystems vertikal herabfällt, kann das Tuch je nach Screentyp Wellenbildung aufweisen.

* Diese Informationen ersetzen nicht das Garantiezertifikat.

9 • Entsorgung des Produktes

Ihr Screen kann vollständig recycelt werden. Fragen Sie Ihre Gemeinde oder die nächstgelegene Recyclingstation nach den örtlichen Umweltvorschriften.

Materialien müssen bei der Entsorgung des Produktes getrennt werden. Brennbare Materialien müssen bei der Entsorgung des Produkts von nicht brennbaren Materialien getrennt werden.

Das Solarpanel und die Batterie unter keinen Umständen zum Hausmüll geben. Entsorgen Sie das Solarpanel und die Batterie über eine Sammelstelle oder eine entsprechend zugelassene Stelle, damit es ordnungsgemäß recycelt wird.

Table of contents

1 • General	21
2 • Mounting situation	21
3 • Installation.....	22
3.1 • Dismantling the side guiding channels.....	22
3.2 • Mounting the side guiding channels.....	23
3.3 • Mounting the box.....	25
3.4 • Securing the box to the side guiding channel	27
3.5 • Snap-fitting the side guiding channels in place	27
3.6 • Commissioning motor	29
3.7 • Fixing the bottom bar	29
4 • Frequently asked questions.....	31
5 • Technical specifications	33
5.1 • Technical specifications of the motor	33
5.2 • Technical specifications of the solar cell	33
5.3 • Technical specifications of the battery	33
6 • Motor adjustment (upper/lower limits).....	34
6.1 • Somfymotor	34
7 • Final check	35
8 • Maintenance	36
9 • Disposal of the product	37

1 • General

! SAFETY

Ensure adequate compliance with safety regulations during work on site:

- use hydraulic platforms or aerial work platforms instead of ladders
- clearly mark off the area under/around the installation site
- wear suitable safety clothing and safety shoes
- accurate work is smoother, safer and ultimately faster

The Fixscreen Minimal Solar consists of:

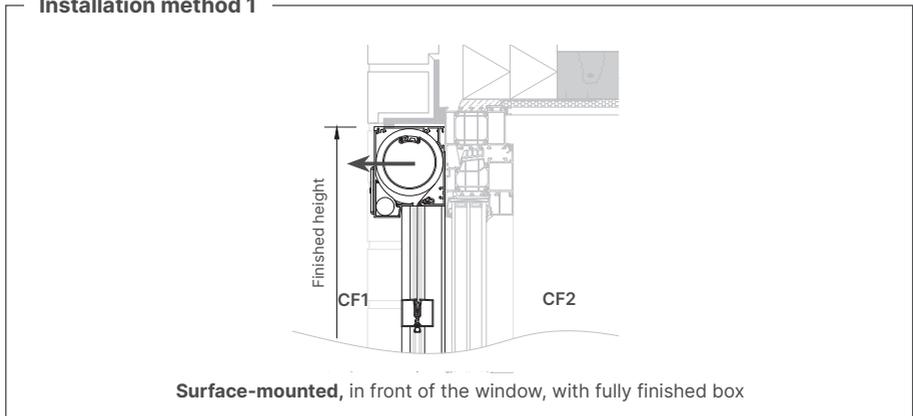
- Box S, including high quality screen, screen roller and motor
- One pair of side guiding channels for each single system
- One pair of side guiding channels and one coupling side guiding channel for each coupled system
- An optional (or pre-assembled) weighted bottom bar that ensures the smooth guidance of the screen

Solar panel mounted on the head box (standard):

- The battery is located within the removable profile of the head box.
- The solar cell is mounted on the front of the head box.

2 • Mounting situation

Installation method 1

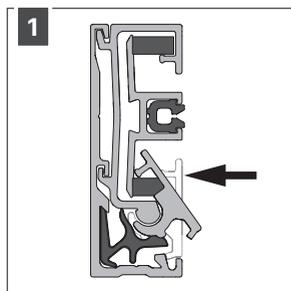


← Direction in which screen roller can be removed

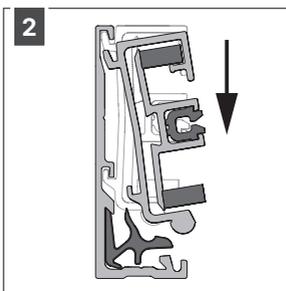
3 • Installation

3.1 • Dismantling the side guiding channels

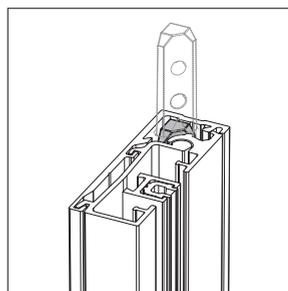
- Side guiding channel XS



1
Snap open the closing profile of the side guiding channel.

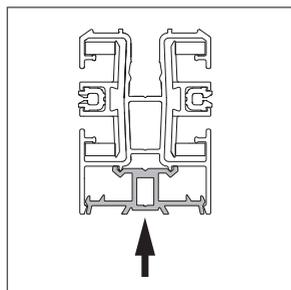


2
Now slide open the intermediate profile of the side guiding channel from the fixed profile. The dismantling of the side guiding channel is now complete.

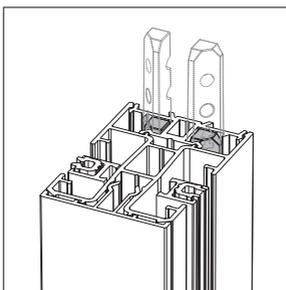


The mounting pin is already pre-mounted in the side guiding channel. It may remain there until the box and side guiding channel are screwed together.

- Coupling side guiding channel C.40



Snap the intermediate profile off the fixed profile of the coupling side guiding channel.



The mounting pins are already pre-mounted in the fixed profile. It may remain there until the box and coupling side guiding channel are screwed together.

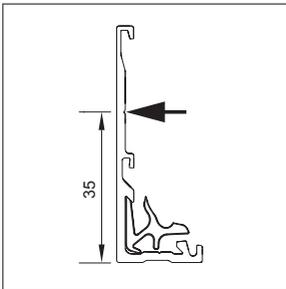
3.2 • Mounting the side guiding channels

! NOTE

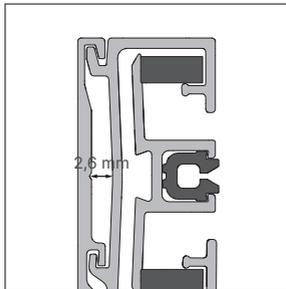
It is important to install the fixed profile with great care so as to enable the further installation and smooth operation of the Fixscreen Minimal Solar.

• **Side guiding channel XS**

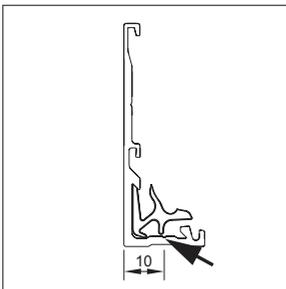
The fixed profile of the side guiding channel can be attached to the structure either laterally or via the rear wall. Please maintain a maximum distance of 450 mm between two attachment points.



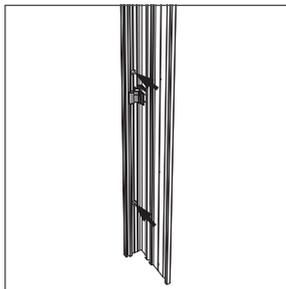
There is a 35 mm mark to facilitate lateral mounting.



The head height of the screws should not exceed 2.5 mm; otherwise, the side guiding channel will not snap into place easily.



There is a 10 mm mark to facilitate mounting towards the rear wall.



For mounting on the rear wall, one may also drill an optional hole with a \varnothing 4.5 mm bore. These are provided every 150 mm.

- Coupling side guiding channel C.40



This coupling side guiding channel has pre-drilled slots (5 mm x 20 mm) at every 250 mm. Please maintain a maximum distance of 500 mm between two attachment points.

Please note that this profile is aligned with the underside of the boxes. There is an opening of 4 mm on the bottom of this profile, which also contains the base plate located on the intermediate profile.



TIP

Check the correct placement of the side guiding channels: spirit level, mutual distance and squaredness, see 6. Final check, page 35.

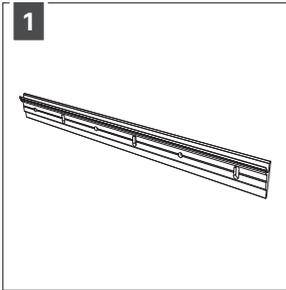
3.3 • Mounting the box

3.3.1 • Fastening the box

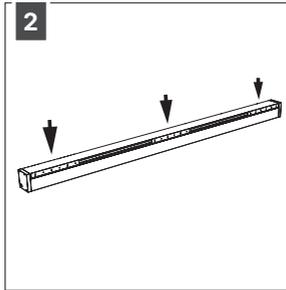
The Small box may but does not need to be secured in place. Simply screw the box on to the side guiding channels.

This can be done in two ways:

- **By using the hook profile**

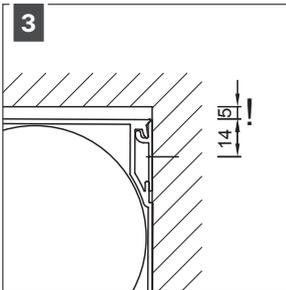


The hook profile has a length of 300 mm and can be attached to the underlying structure.

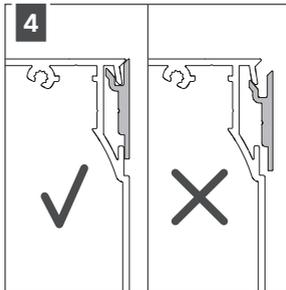


If you choose the hook profile, three hook profiles are provided as standard.

- 1 to counteract the deflection of the box profile in the middle.
- 2 for positioning on the sides of the box.

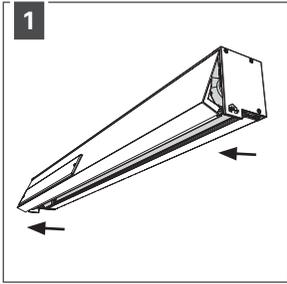


Position the hook profile so that there is enough space for the box to be hooked up.

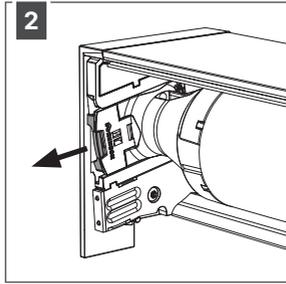


Make sure that the box correctly hooks into the hook profile when you hang it inside.

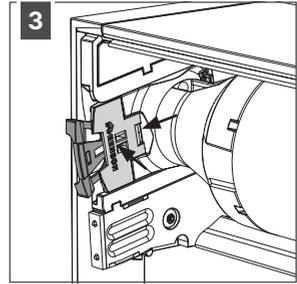
- **By securing the box profile directly to the structure behind it.**
The fabric roller tube package must first be dismantled, in order to do this.



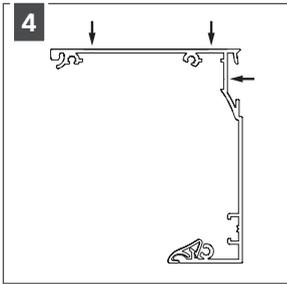
Snap the head box open by pulling on the extreme sides.



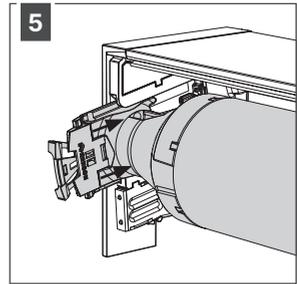
Pull on the blue plastic part in order to remove the fabric roller tube package.



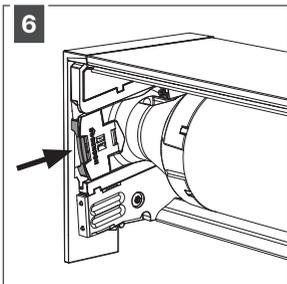
Now press the slide spring and remove the screen roller – without using screws.



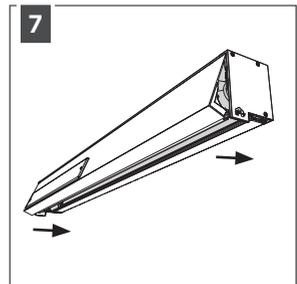
The box can now be secured in place. Always do this along the provided drilling lines to ensure that the screen never touches the screw head. Provide fastening close to the side brackets as well as in the middle of the box profile.



Now pull back the blue plastic part to slide the fabric roller tube package into the box.

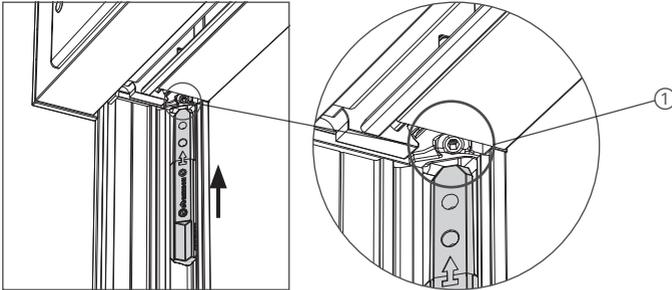


After you hear it snap, you can now slide the blue part under the spring. The fabric roll is now secured.



Snap on the box profile.

3.4 • Securing the box to the side guiding channel



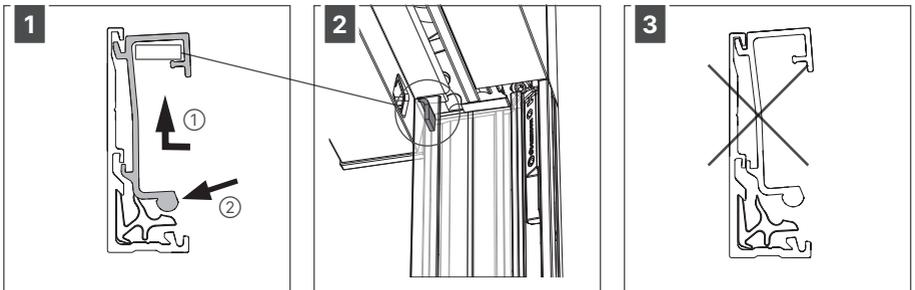
The box is fixed on the side guiding channel with adjustable mounting pins. These are already pre-mounted in the side guiding channel. Unscrew the mounting pin with an Allen key 2.5, and slide the mounting pin into the box until the arrow on the pin is fully concealed. Now retighten it and tighten the adjusting screw ① that is ready in the box. The box is now secured.

3.5 • Snap-fitting the side guiding channels in place

! ATTENTION

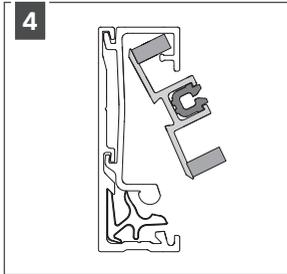
When snap-fitting the side guiding channels, take care not to damage the screen zip.

• Side guiding channel XS

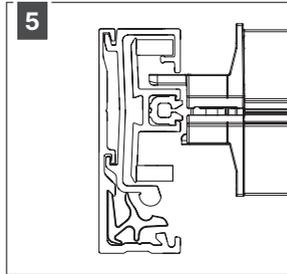


Slide the intermediate profile of the side guiding channel into the fixed profile as shown in the drawing ①. When doing so, make sure that the hook of the removable head box profile is placed correctly in the guiding channel. Then snap the intermediate profile into place by pushing at the position where the clips are visible ②.

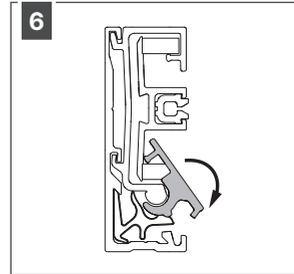
Check to ensure that the intermediate profile has correctly snap-fitted into place.



Turn the aluminium zip profile into the intermediate profile and ensure that the cellular rubber is correctly positioned. Slide the fabric into the aluminium zip profile.

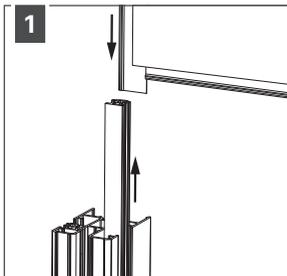


In case of a pre-assembled bottom bar, ensure the correct positioning of the bottom bar finger in relation to the aluminium zip profile.

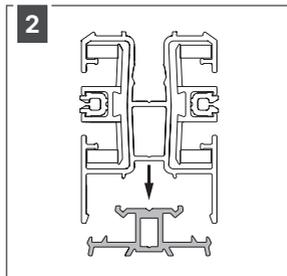


Now turn the locking profile into the side guiding channel and snap it shut. It is important to ensure that the cellular rubber remains straight during this operation.

• Coupling side guiding channel C.40



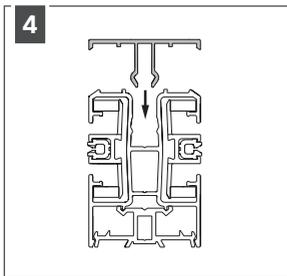
Slide both screen parts into the aluminium zip channel. It is easier to slide the zip out of the intermediate profile.



Securely snap the coupling side guiding channel on the fixed profile.

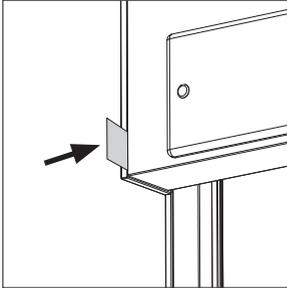


Then attach both profiles to each other. Screw holes are provided every 250 mm, be sure to fasten it every 500 mm. A sachet containing screws has been provided for each coupling side guiding channel.



Now snap the removable profile onto the intermediate profile of the coupling side guiding channel.

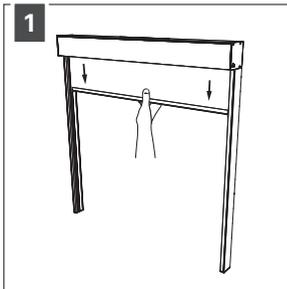
3.6 • Commissioning motor



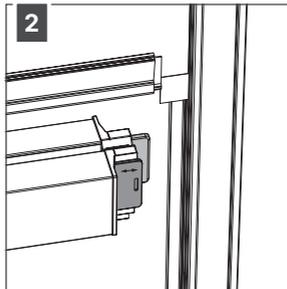
Remove the plastic between the side console and the removable head box on the motor side. The connection between the battery and motor is now established and the system can be operated.

3.7 • Fixing the bottom bar

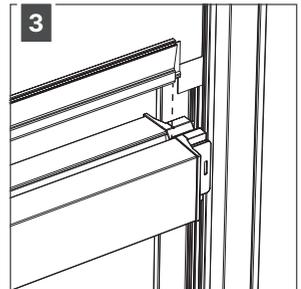
If the bottom bar was supplied loose, it must be mounted on the screen.



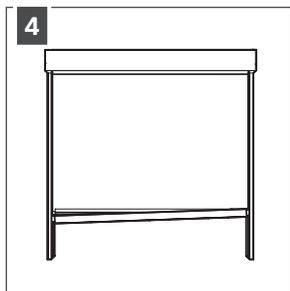
Connect the motor. Lower the screen to an easy working height.
Note! Guide the screen as it will not lower automatically since the bottom bar is absent.



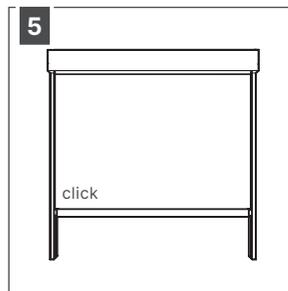
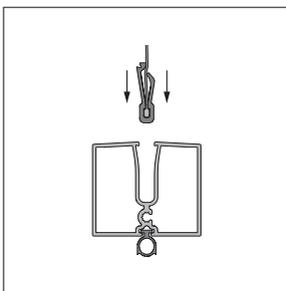
Hold the bottom bar correctly. The fixed bottom bar finger is located on the window side. The movable bottom bar finger therefore remains fully accessible.



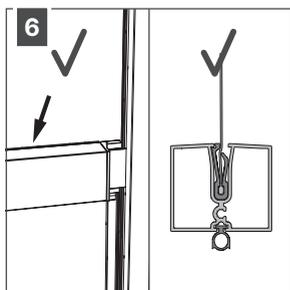
To snap the bottom bar on the screen, start on one side (left or right). Make sure that the clip profile starts against the plastic end cap at the start.



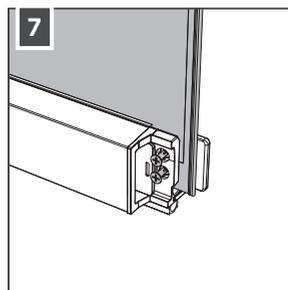
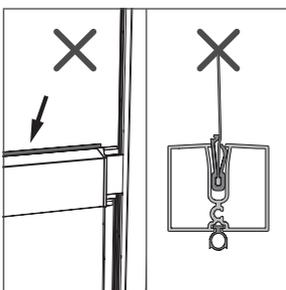
Push the clip profile into the bottom bar. While doing so, press the clip profile both behind and in front of the screen.



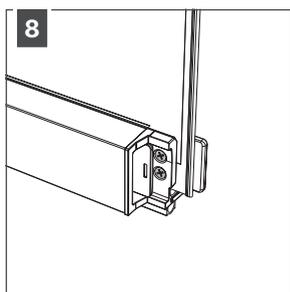
Now slide up from one side to the other.



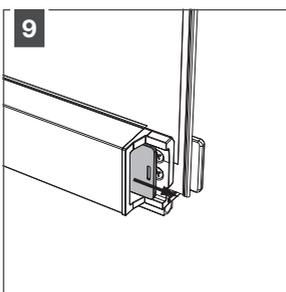
Make sure that the clips are correctly positioned in the bottom bar.



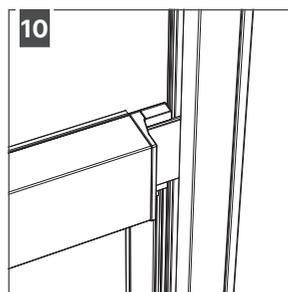
Position the screen correctly in the bottom bar plug. Make sure that the screen is positioned completely flat between the bar plugs.



Screw the bar plug to the screen.



By pressing the lower bar plug finger, it will position itself in front of the screws.



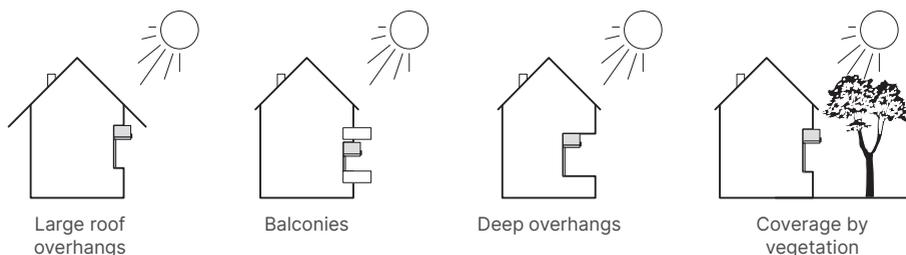
Now these are no longer visible and we ensure a correct positioning of the bottom bar in the side guiding channel at all times.

4 • Frequently asked questions

Are there points for attention concerning installation?

Never install the solar panel behind a window or in the shade. The light-sensitive cells must always be accessible by sunlight, so never put anything in front of them. Make sure that the solar panel remains free of snow and that the light-sensitive cells are not blocked by plant growth, overhanging elements, etc.

In below mentioned circumstances Renson recommends not to use the Fixscreen Minimal Solar.



Specific safety advice for the solar panel

- 1) Never pierce the solar panel or its bracket.
- 2) Never put anything onto the solar panel (risk of scratching or breakage), especially during installation.
- 3) Never apply any product that might filter the sun's rays (such as paint) to the solar panel's photovoltaic cells.

Can the Fixscreen Minimal Solar be used in any country?

The Fixscreen Minimal Solar is available worldwide, for countries between 52° Northern and Southern latitude (between 52° N and 52° S). This scope of application is taken from the Somfy instructions. The Fixscreen Minimal Solar may not be used in the 'not possible' zones because the battery cannot withstand cold temperatures below -20°C, whereby the operation also cannot be guaranteed.

Any use outside of the scope of application as defined by Renson is not in conformity. Because of this and a disregard for the instructions in the manual, any liability and warranty on Renson's behalf become null and void and the proper operation of your Fixscreen 100 Solar cannot be guaranteed.



5 • Technical specifications

5.1 • Technical specifications of the motor

Power supply	12 V DC (min 11,5 V, max 14 V)
Radio frequency	868 MHz (IO) - 433,42 MHz (RTS)
Index protection rating	IP 44
Operating temperature	-10°C / +40°C and exceptionally -20°C / +60°C
Maximum number of connected control points	9 (IO) - 12 (RTS)
Maximum number of connected sensors	3
Electrical insulation	Class III

5.2 • Technical specifications of the solar cell

Voltage delivered (V)	12
Current delivered (mA)	196
Power (W)	3,2
Index protection rating	IP X4 (of which photovoltaic cells: IP67)
Dimension (mm)	470 × 60 × 6
Weight (g)	230

5.3 • Technical specifications of the battery

Technology type	NimH
Voltage	12 V
Capacity	2200 mAh
Diameter - mm	Ø 24 max
Number of wires of the cable	2 wires - 1 connector
Temperature range (working / storage)	-20 / + 70°C (extreme temperature may lead to a faster battery discharge and use)
Charging time with Oximo WF charger	3,5 hours
System of protection	IP X4 (except connector IPX1)
Max storage time (before first charge)	6 months at 20°C. After storage for this period, there is a risk that the battery may be completely discharged.

6 • Motor adjustment (upper/lower limits)

6.1 • Somfymotor

ADJUST UPPER AND LOWER END POINT SETTING!

The upper and lower end point is not yet adjusted.

Adjusting upper end point:

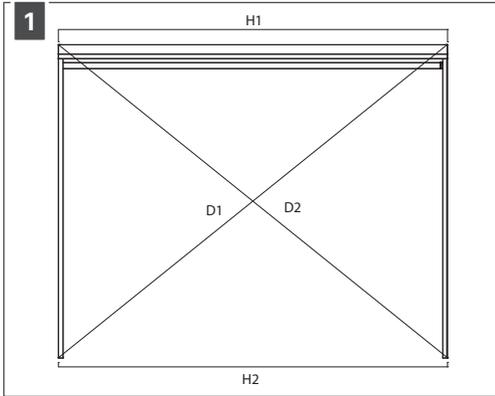
Make sure that the bottom bar connects as closely as possible to the head box (bottom bar with blackout strip remains partly visible). Adjust the upper end point for end use.

Adjusting lower end point:

Adjust the lower end point completely until the bottom of the screen, with a margin of 10 mm (for the sealing strip).

The adjustment depends of the motor type.

7 • Final check



Before starting the motor: check whether the set-up is square. The diagonals (D1 and D2) and the parallels (H1 and H2) should be identical to the extent possible, in order to ensure the proper unrolling of the screen.

$$D1 = D2 \text{ and } H1 = H2$$

- 2** Check that the end points are set. If they are not adjusted, set the end points so that the motor automatically stops in the desired upper and lower position (see documents on motor settings).
- 3** Be sure to set the lower point up to 10 mm from the end of the side guiding channels so that the screen continues to remain tensioned.
- 4** Check that all screws, bolts and nuts are firmly tightened.
- 5** Roll the screen up and down several times to ensure proper operation.

8 • Maintenance (also see our warranty certificate*)

The product requires little maintenance, but in order to enjoy your product for many years, we do recommend the following:

- If the screen gets wet during an unexpected shower, you can easily roll up the screen and then, in better weather, unwind the screen to let it dry. Do not allow the screen to stay rolled up in a wet condition for more than three days so as to prevent mould and stains.
- Before cleaning, first remove loose dirt with a brush or vacuum cleaner. You can then use a cleaning product (avoid corrosive products) and remove the remaining dirt with lukewarm water. Always rinse the screen after cleaning. Do not clean in direct sunlight: quick-drying soapy water can leave stains on the screen.
- Make sure never to let snow accumulate on the solar panel, and that its photovoltaic cells are not covered by snow, leaves, etc.

Do not use abrasive products to clean.

- Keep the photovoltaic cells clean by cleaning them with clean water, using a soft cloth to avoid scratching them.
- Dirty anodised or powder-coated profiles can be cleaned using lukewarm water and a gentle cleaning product. Never use corrosive or harsh products, abrasive sponges or other scouring products. We also advise against using high-pressure equipment.
- The hinges and moving parts should be lubricated at least once a year. A dry lubricant (PTFE Flex Lube (G6002796)) should be used for this purpose.
- Plastic sliding tubes can be lubricated with the dry lubricant (PTFE Flex Lube (G6002796)) after cleaning (removing twigs and leaves).
- Regularly check your product for twigs, leaves, birds' nests, etc. and remove them. Maintain this product with care.
- As the manufacturer, we recommend having a technical inspection carried out regularly by the installer, once each year in the case of non-residential construction and in the case of private sun protection.
- Always use original parts from the manufacturer.

Important to know:

- Renson accepts no liability/warranty on the automatic operation of the screen motor, other than Somfy's applications.
- Renson cannot guarantee that the communication protocol for building automation and/or home automation shall be compatible with the screen motor.
- Due to the production process, small colour deviations may occur between colour samples and the profiles/screens of the sun screen. There may be small colour differences between components and profiles.
- The canvas may show slight colour nuances and minor imperfections.
- Waffle, herringbone patterns or crease formation on screens are possible and are not covered by the warranty!
- The colour of the sun screen may change slightly over time, depending on the chosen colours and designs.
- In screens where the screen moves down vertically due to the weight of the bottom bar or due to a tensioning system, wrinkles can form in the screen depending on the type of screen.

9 • Disposal of the product

Your screen can be fully recycled. Check with your local authority or nearest recycling station for local environmental regulations.

Materials must be separated when the product is destroyed. Combustible materials must be separated from non-combustible materials if the product is destroyed.

Never throw out the solar panel and the battery with domestic waste. Please take the solar panel and the battery to a collection point or an approved centre to ensure that it is recycled.

Alle gezeigten Fotos dienen lediglich der Illustration und sind eine Momentaufnahme.
Das jeweilige Produkt kann in Folge von Produktanpassungen in der Ausführung variieren.
Renson® behält sich das Recht vor, technische Änderungen an den hier vorgestellten Produkten vorzunehmen.
Die aktuellsten Produktinformationen, die Verfügbarkeit und Ihren lokalen Vertriebshändler finden Sie unter www.renson.eu

All photos shown are for illustrative purposes; the actual product may vary due to product placement.
Renson® reserves the right to make technical changes to the products described in this brochure.
The most recent product information, availability, and your local distributor can always be found on www.renson.eu



* L 2 0 0 1 3 7 1 *

